

Berlin

17 für ServiceStadt 2016

[28.06.2012] Das Modernisierungsprogramm ServiceStadt Berlin 2016 sowie Projekte und Vorhaben zu dessen Umsetzung hat der Berliner Staatssekretärsausschuss zur Verwaltungsmodernisierung beschlossen.

Der Berliner Staatssekretärsausschuss zur Verwaltungsmodernisierung hat das Modernisierungsprogramm ServiceStadt Berlin 2016 sowie 17 Projekte und Vorhaben zu dessen Umsetzung verabschiedet. Weitere Projekte und Vorhaben können während der Gesamtlaufzeit 2012 bis 2016 durch den Staatssekretärsausschuss aufgenommen werden. Wie der Berliner Innensenat in seinem Newsletter mitteilt, verfolgt das Programm das Ziel, die Verwaltung bürgernäher, wirtschaftsfreundlicher, effizienter, transparenter und partizipativer zu gestalten. E-Government- sowie Prozess- und Strukturprojekte, die zum Erreichen dieser Ziele beitragen, können mit der Aufnahme durch den Staatssekretärsausschuss aus den zentral bereitgestellten Mitteln finanziell gefördert werden. Das Programm wird dem Senat in Kürze zur Beschlussfassung vorgelegt. Wie in dem Newsletter weiter zu lesen ist, hat der Ausschuss neben der Besprechung einzelner Projekte und Vorhaben die Modernisierungsschwerpunkte der 17. Legislaturperiode verabschiedet und Berichte über die in der Abstimmung befindliche Berliner E-Government-Strategie sowie das landesweite Benchmarking Personal-Management entgegengenommen.

(rt)

Weitere Informationen zum Programm ServiceStadt Berlin 2016

Stichwörter: Politik, Berlin, ServiceStadt Berlin, Verwaltungsmodernisierung